

„Deutscher Hardcover-Award“

Was ist das Besondere dieses auch im Jahr 2015 ausgelobten Awards, dessen fulminante Premiere erst vor zwei Jahren stattgefunden hat?

Erstmals wurde der „Hardcover-Award“ im Jahr 2013 bei den „Hardcover Days“ in Hamburg verliehen. Veranstalter und Träger des Branchen-Awards sind seither der Bund Deutscher Buchbinder (BDBI), das Fachmagazin „bindereport“ sowie das Maschinenbau- und Großhandelshaus Schmedt. Nachdem heutzutage in mehreren Wettbewerben grafische Betriebe für außergewöhnliche Printprodukte ausgezeichnet werden,

soll mit dem „Hardcover-Award“ vorwiegend dem Buchbinder-Handwerk Anerkennung und Wertschätzung entgegengebracht werden.

Hiermit wird nicht nur das schöpferische Potenzial der Druckverarbeiter gewürdigt, die meistens nur in eingeschränktem Maße noch Einflussmöglichkeiten auf die Ausführung des jeweiligen Printproduktes wahrnehmen können. Zudem wird mit der Preisverleihung die



„Hardcover-Award 2014“: Begutachtung der vielfältigen Einreichungen in Dresden.
FOTOS: FRANK BAIER



„Hardcover-Award 2014“: Ingela Dierick und Hans Dieter Jung, neben Wolfgang Kohl Jury-Mitglieder.

Tatsache betont, dass zahlreiche Innovationen der Weiterverarbeitung von Printprodukten ihren Ursprung bei den kreativen Köpfen des Buchbinder-Handwerks haben. Letztlich profitieren von deren Improvisations- und Erfindergeist auch stets die Dienstleister in der Industrie.

Veranstalter und Träger des „Hardcover Awards“ sind unabhängig. „Die Träger garantieren durch eine völlig neutrale Jurierung, dass die Gewinner ihren Preis wirklich verdient haben. Der BDBI steuert dazu sein gesamtes, jahrzehntelanges Know-how eines anderen Wettbewerbes bei“, wie BDBI-Vorstandsmitglied Werner Obermeier sagt. Außerdem können die Gewinner ihre Award-Urkunde und Preissignets gezielt als Marketinginstrument einsetzen. „Einem Preisträger beim ‚Hardcover-Award‘ wird dieses Prädikat sicher nutzen wie zum Beispiel die Wertung bei Stiftung Waren-test“, ist sich Schmedt-Marketingleiter Jens Sendel sicher. „Schon durch diese Werbung wird der ‚Hardcover Award‘ in kurzer Zeit einen hohen Bekanntheitsgrad erreichen“, wie Werner Obermeier argumentiert.

Hinweis der Redaktion: Interessenten finden die Ausschreibung mit dem dazugehörigen Einreichungsformular auf der Homepage des BDBI e.V. (www.bdbi.org) als Download-PDF. Einsendungen müssen bis 15. Mai 2015 an die Adresse der BDBI-Geschäftsstelle erfolgen.

FRANK BAIER